



**MUSCHELKALK Oberputzmörtel**

**MuKa OP**

Oberputz im Muschelkalk - Putzsystem.



**Anwendungsbereiche:**



Oberputz im Innen- und Außenbereich auf Muschelkalk Unterputzmörtel MuKa UP zur Erstellung einer schützenden und dekorativen Putzoberfläche.

- Für innen- und außen.

**Eigenschaften:**

- Mineralisch
- Leicht verarbeitbar
- Frostbeständig

**Materialbasis:**

Zementfreies Bindemittel aus Muschelkalk aus gewaschenen, gebrannten und gelöschten Seemuscheln und Puzzolan.  
Ausgesuchte Gesteinskörnung aus geprüften Vorkommen nach DIN EN 13139.

**Technische Daten:**

Normalputzmörtel	nach DIN EN 998-1
Festigkeitsklasse	CS I Wc0
Körnung	bis 1,2 mm
Dynamisches E-Modul	ca. 4 GPa
Verarbeitungstemperatur	+5°C bis +30°C (Luft, Objekt- und Materialtemperatur)

**Untergrundvorbereitung:**

Der Unterputz muss fest, tragfähig, sauber, frostfrei, trocken und zum besseren Haftverbund waagrecht aufgekämmt sein.  
Minderfeste Oberflächenschichten, Staub, lose Teile, Trennmittel, Farbreste u. ä. entfernen.  
Putzgrundprüfung/-vorbereitung sowie Putzausführung stets entsprechend VOB/C-ATV-DIN 18350 und DIN 18550 vornehmen.  
Den Unterputz, entsprechend seiner Saugfähigkeit, gut vornässen.

**Verarbeitung:**

Bei händischer Verarbeitung den Mörtel mit ca. 5,4 Liter sauberem Wasser pro Gebinde anmischen.  
Im Kellenwurfverfahren 10 mm stark auftragen.  
Nach dem Auftragen planeben und nestfrei abziehen.  
Putzfläche nach dem Anziehen sauber abreiben.  
Nicht mit anderen Stoffen mischen.  
Für maschinelle Verarbeitung empfehlen wir PFT G4 oder PFT Ritmo.  
Bei Maschinenverarbeitung ist darauf zu achten, dass Schnecke und Schneckenmantel für das Größtkorn geeignet sind.

**MUSCHELKALK Oberputzmörtel****MuKa OP**

<b>Verarbeitung:</b>	Zur Vermeidung von witterungs- und verarbeitungsbedingten Farbunterschieden nur ganze Gebinde verarbeiten und Material einer Charge an zusammenhängenden Flächen verwenden.
<b>Nachbehandlung:</b>	Der frische Mörtel muss vor frühzeitiger Austrocknung, Schlagregen und Frosteinwirkung geschützt werden, ggf. durch Folie. Für eine optimale Erhärtung ist die Putzfläche in den ersten 1-2 Tagen nach der Verarbeitung mehrmals mit einem feinen Wassernebel (Schlauch mit feiner Düse) zu befeuchten. Ein Herunterlaufen des Wassers durch Überwässern ist dabei zu vermeiden.
<b>Materialverbrauch:</b>	Bei 10 mm Putzstärke ca. 15 kg/m <sup>2</sup> .
<b>Lieferform:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• 30 kg Sack, 42 Sack / Palette</li></ul>
<b>Lagerung:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Witterungsgeschützt und trocken, auf Holzrost oder Palette,</li><li>• In geschlossenen Räumen bis zu 12 Monaten lagerfähig</li></ul>
<b>Entsorgung:</b>	Ausgehärtete Produktreste können unter Abfallschlüssel 170904 als Bauschutt entsorgt werden.
<b>Reinigung:</b>	Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.
<b>Sicherheitshinweis:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Für Kinder unzugänglich aufbewahren.</li><li>• Weitere Hinweise: siehe Sicherheitsdatenblatt.</li></ul>
<b>Hinweis:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.</li><li>• Das abbindende Produkt vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen sowie zu hohen (&gt;30 °C) und zu niedrigen (&lt;5 °C) Temperaturen schützen.</li><li>• Ansteifendes Material nicht erneut mit Wasser aufrühren.</li><li>• Bei der Verarbeitung nur rostfreie Werkzeuge verwenden</li><li>• Zur Vermeidung von witterungs- und verarbeitungsbedingten Farbunterschieden nur ganze Gebinde verarbeiten und zusammenhängende Putzflächen ohne Unterbrechung frisch in frisch erstellen</li><li>• Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien, Normen und Regelwerke, sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen.</li><li>• Wir empfehlen insbesondere die folgenden Regelwerke zu beachten: DIN EN 998-1, DIN 18550 und DIN 18350.</li><li>• Für die Herstellung werden nur ausgesuchte und laufend geprüfte Rohstoffe verwendet. Die zur Herstellung von Muschelkalk verwendeten gewaschenen Seemuscheln weisen leichte Farbunterschiede auf. Diese Farbschwankungen resultieren aus den natürlichen Rohstoffen und stellen keinen Mangel des Produktes dar.</li><li>• In Zweifelsfällen sind Probeflächen anzulegen.</li></ul>
<b>Qualitätskontrolle:</b>	Unterliegt der ständigen Eigenüberwachung. Produktion und WPK sind gemäß DIN EN ISO 9001 zertifiziert.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltenden Merkblättern sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand 09.06.2023